

# **Vorgaben zu den unterrichtlichen Voraussetzungen für die schriftlichen Prüfungen im Abitur in der gymnasialen Oberstufe im Jahr 2007**

## **Vorgaben für das Fach Sozialwissenschaften**

### **1. Lehrpläne für die gymnasiale Oberstufe und Vorgaben für die schriftliche Abiturprüfung mit zentral gestellten schriftlichen Aufgaben**

Grundlage für die zentral gestellten schriftlichen Aufgaben der Abiturprüfung in allen Fächern der gymnasialen Oberstufe sind die verbindlichen Vorgaben der Lehrpläne für die gymnasiale Oberstufe (Richtlinien und Lehrpläne für die Sekundarstufe II – Gymnasium/Gesamtschule in Nordrhein-Westfalen, Frechen 1999). Da die Lehrpläne vielfach keine hinreichenden Festlegungen bezogen auf die für eine Abiturprüfung mit zentral gestellten Aufgaben relevanten Inhalte enthalten, sind im Hinblick auf die schriftlichen Abiturprüfungen 2007 entsprechende inhaltliche Vorgaben (inhaltliche Schwerpunkte und ggf. Medien/Materialien) für den Unterricht in der Qualifikationsphase erforderlich, deren Behandlung in den zentral gestellten Aufgaben vorausgesetzt wird. Durch diese Schwerpunktsetzungen soll gesichert werden, dass alle Schülerinnen und Schüler, die im Jahr 2007 das Abitur ablegen, gleichermaßen über die notwendigen inhaltlichen Voraussetzungen für eine angemessene Bearbeitung der zentral gestellten Aufgaben verfügen.

Die Verpflichtung zur Beachtung der gesamten Obligatorik des Faches laut Lehrplan einschließlich der verbindlichen didaktischen Orientierungen des Faches bleibt von diesen inhaltlichen Schwerpunktsetzungen unberührt. Die Realisierung der Obligatorik insgesamt liegt in der Verantwortung der Lehrkräfte. Die zentral gestellten Aufgaben werden die übergreifenden verbindlichen Vorgaben der Lehrpläne angemessen berücksichtigen.

Die folgenden fachspezifischen Schwerpunktsetzungen gelten zunächst für das Jahr 2007. Sie stellen keine dauerhaften Festlegungen dar.

### **2. Verbindliche Unterrichtsinhalte im Fach Sozialwissenschaften für das Abitur 2007**

Unabhängig von den folgenden Festlegungen für das Abitur 2007 im Fach Sozialwissenschaften gelten als allgemeiner Rahmen die obligatorischen Vorgaben des Lehrplans Sozialwissenschaften in den folgenden Kapiteln:

- Kapitel 2: „Bereiche, Themen, Gegenstände“ mit den Abschnitten 2.1 „Inhaltsfelder“, 2.2 „Methodenfelder“ und 2.3 „Obligatorik und Freiraum“
- Kapitel 5: „Die Abiturprüfung“ mit den Abschnitten 5.2 „Beschreibung der Anforderungsbereiche“ und 5.3.1 „Aufgabenarten der schriftlichen Abiturprüfung“

Auf der Grundlage der Obligatorik des Lehrplans Sozialwissenschaften werden in den Aufgaben der schriftlichen Abiturprüfung im Jahr 2007 die folgenden Unterrichtsinhalte vorausgesetzt.

## **2.1 Inhaltliche Schwerpunkte**

- Wirtschaftspolitik
  - Ursachen von Konjunktur- und Wachstumsschwankungen aus verschiedenen konjunkturtheoretischen Perspektiven
  - Wirtschaftspolitische Konzeptionen (Angebots- und Nachfragetheorie), wirtschaftspolitische Zielkonflikte, Stabilitätsgesetz, Stabilitätspolitik der EZB (Stellung der EZB, Instrumente, Strategien)
  - Der Wirtschaftsstandort Deutschland im Zeitalter der Globalisierung (nur Leistungskurs)
- Gesellschaftsstrukturen und sozialer Wandel
  - Sozialwissenschaftliche Deutungen gesellschaftlicher Ungleichheit: Klassen-, Schichten-, Milieu-, Individualisierungstheorie
  - Das Sozialstaatsgebot des Grundgesetzes; Grundzüge kontroverser sozialpolitischer Konzeptionen
  - Sozialer Wandel in den Bereichen Werte, Lebensformen, Arbeit
- Globale politische Strukturen und Prozesse
  - Ziele und Aufgaben internationaler Politik: Friedenssicherung und Menschenrechte, Bedeutung der UNO
  - Perspektiven der Europäischen Union nach der Erweiterung auf 25 Staaten, einschließlich der Problematik der EU-Verfassung
  - Nachhaltige Entwicklung der Einen Welt: Armut, Umweltprobleme, Migration (nur Leistungskurs)

## **2.2 Medien/Materialien**

-----

## **3. Bearbeitungszeit für die schriftliche Abiturprüfung**

Es gelten die Vorgaben der APO-GOST § 32 Abs. 2.

## **4. Hilfsmittel**

- Deutsches Wörterbuch

- Taschenrechner

## 5. Hinweise zur Aufgabenauswahl (Lehrkräfte, Schülerinnen/Schüler)

- Eine Aufgabenauswahl durch die Schule ist nicht vorgesehen.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten drei Prüfungsaufgaben zur Auswahl, wobei jede Teildisziplin einmal den Schwerpunkt bildet.
- Die Aufgaben orientieren sich an den Aufgabenarten nach Abschnitt § 5.3.1 des Lehrplans. Die Variante B der möglichen Kombinationen der Bearbeitungsformen (Analyse, Darstellung, Gestaltung) ist im Abitur 2007 nicht vorgesehen.

## 6. Hinweise für bilinguale Sachfächer

### Für alle Fächer gilt:

- Textmaterialien werden in der Zielsprache vorgelegt.
- Zu den Hilfsmitteln gehören ein ein- und ein zweisprachiges Wörterbuch.

### Für die Fächer Biologie, Erdkunde und Sozialwissenschaften gilt:

- Die Aufgaben werden auf der Basis der Vorgaben für die in deutscher Sprache unterrichteten Sachfächer, ggf. mit besonderem Bezug auf die Partnerländer, erstellt.

### Für das Fach Geschichte gilt:

- in **deutsch-englisch** bilingualen Grundkursen:  
Im Themenblock "Das 'lange' 19. Jahrhundert" wird der inhaltliche Schwerpunkt "Parlamentarismus und Wahlrechtsfrage in Deutschland im Vergleich zu Großbritannien" hinzugefügt.  
Der Schwerpunkt "Gesellschaftliche Entwicklung in der DDR: Mauerbau 1961" entfällt.
- in **deutsch-französisch** bilingualen Grundkursen:  
Im Themenblock "Das 'kurze' 20. Jahrhundert" wird der inhaltliche Schwerpunkt "Grundzüge des deutsch-französischen Verhältnisses seit 1918" hinzugefügt.  
Der Schwerpunkt "Gesellschaftliche Entwicklung in der DDR: Mauerbau 1961" entfällt.
- in **deutsch-spanisch** bilingualen Grundkursen:  
Im Themenblock "Das 'kurze' 20. Jahrhundert" wird der inhaltliche Schwerpunkt "Der spanische Bürgerkrieg und Spanien nach 1945" hinzugefügt.  
Der Schwerpunkt "Gesellschaftliche Entwicklung in der DDR: Mauerbau 1961" entfällt.
- in **deutsch-italienisch** bilingualen Grundkursen:  
Der inhaltliche Schwerpunkt "Reichsgründung von oben: Deutschland 1870/71" wird erweitert zu "Reichsgründung von oben: Italienische Einigung und Deutschland 1870/71".  
Der Schwerpunkt "Gesellschaftliche Entwicklung in der DDR: Mauerbau 1961" entfällt.